

HUK-COBURG wächst überdurchschnittlich

Mit überdurchschnittlichem Wachstum in fast allen Bereichen kann die HUK-COBURG Versicherungsgruppe das Jahr 2014 sehr erfolgreich abschließen. „Ein starker Anstieg der Beitragseinnahmen um über fünf Prozent bringt uns deutlich über die Sechs-Milliarden-Euro-Marke“, sagte HUK-COBURG-Vorstandssprecher Dr. Wolfgang Weiler anlässlich der Vorstellung der Ergebnisse des abgelaufenen Jahres vor Journalisten in München. Weiler weiter: „Auch mit der Entwicklung des Neugeschäfts, des Bestands und der Ergebnisse sind wir mehr als zufrieden. Unseren Marktanteil konnten wir ausbauen und so unsere Wettbewerbsposition weiter stärken.“ Nach mehreren Jahren der Berichterstattung im IFRS-Standard veröffentlichte die HUK-COBURG für 2014 wieder einen HGB-Konzernabschluss. Mit dieser Entscheidung ging es dem Unternehmen insbesondere darum, Komplexität zu reduzieren. Mit einem hohen Zuwachs von 5,5 Prozent bei den gebuchten Bruttobeitragseinnahmen auf 6,3 (Vorjahr: 6,0) Mrd. Euro nahm die Gruppe erstmals mehr als sechs Milliarden Euro ein. Die größten Wachstumsimpulse gingen dabei wiederum von der Schaden- und Unfallversicherung und hier insbesondere von der Kfz-Versicherung aus.

- **Beitragseinnahmen über sechs Mrd. Euro**
- **10,3 Millionen Fahrzeuge im Bestand**
- **Erstmals über 11 Millionen Kunden mit 34 Mio. Verträgen**
- **Erneut Rekordneugeschäft in der Autoversicherung**
- **Mitarbeiterzahl über der 10.000er-Marke**

Mit überdurchschnittlichem Wachstum in fast allen Bereichen kann die HUK-COBURG Versicherungsgruppe das Jahr 2014 sehr erfolgreich abschließen. „Ein starker Anstieg der Beitragseinnahmen um über fünf Prozent bringt uns deutlich über die Sechs-Milliarden-Euro-Marke“, sagte HUK-COBURG-Vorstandssprecher Dr. Wolfgang Weiler anlässlich der Vorstellung der Ergebnisse des abgelaufenen Jahres vor Journalisten in München. Weiler weiter: „Auch mit der Entwicklung des Neugeschäfts, des Bestands und der Ergebnisse sind wir mehr als zufrieden. Unseren Marktanteil konnten wir ausbauen und so unsere Wettbewerbsposition weiter stärken.“

Nach mehreren Jahren der Berichterstattung im IFRS-Standard veröffentlichte die HUK-COBURG für 2014 wieder einen HGB-Konzernabschluss. Mit dieser Entscheidung ging es dem Unternehmen insbesondere darum, Komplexität zu reduzieren.

Mit einem hohen Zuwachs von 5,5 Prozent bei den gebuchten Bruttobeitragseinnahmen auf 6,3 (Vorjahr: 6,0) Mrd. Euro nahm die Gruppe erstmals mehr als sechs Milliarden Euro ein. Die größten Wachstumsimpulse gingen dabei wiederum von der Schaden- und Unfallversicherung und hier insbesondere von der Kfz-Versicherung aus.

2014 konnte die HUK-COBURG Unternehmensgruppe über 400.000 Kunden neu gewinnen und versichert damit nun mehr als 11 Millionen Menschen mit insgesamt 34,6 (33,4) Mio. Verträgen bzw. Risiken.

Die Leistungszahlungen lagen mit 5,8 (5,6) Mrd. Euro um 4,3 Prozent über dem Vorjahr. Der Netto-Schadenaufwand stieg deutlich geringer als die Beiträge auf 4,7 (4,5) Mrd. Euro. Nach einem Vorjahr mit schweren Elementarschäden entspannte sich 2014 die Schadensituation in der Schaden-/Unfallversicherung deutlich. Dies hatte ein deutlich besseres versicherungstechnisches Ergebnis zur Folge.

Die Schaden-Kosten-Quote (Kompositversicherung) verbesserte sich um 4,5 Prozentpunkte auf 93,2 (97,7) Prozent. Der Versicherungsmarkt insgesamt lag 2014 bei 95,0 Prozent.

Unter dem Strich erzielte die Versicherungsgruppe mit 455,9 (235,8) Mio. Euro ein sehr gutes Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit. Der Jahresüberschuss (nach Steuern) verdoppelte sich auf 337,4 (163,6) Mio. Euro.

Der Kapitalanlagenbestand erhöhte sich um 6,0 Prozent auf 27,6 (26,0) Mrd. Euro. Das Kapitalanlagenergebnis belief sich auf 947,4 (892,6) Mio. Euro.

Das Eigenkapital der HUK-COBURG Versicherungsgruppe stieg von 4,4 Mrd. Euro auf 4,7 Mrd. Euro. Die Solvabilitätsquote des Konzerns, die aufsichtsrechtlich geforderte Ausstattung mit Eigenmitteln, betrug 402,2 (396,9) Prozent, ist also trotz des starken Wachstums weiter gestiegen. Die HUK-COBURG bietet damit Kunden eine hohe finanzielle Sicherheit und ist für die Anforderungen von Solvency II sehr gut gerüstet.

Die gute Geschäftsentwicklung spiegelte sich auch beim Anstieg der Mitarbeiterzahl wider: Ende 2014 beschäftigte die Gruppe mit 10.029 Personen erstmals über 10.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Das ist ein Plus von 4,8 Prozent.

Kfz-Neugeschäft erneut auf Rekordniveau

In der Kfz-Versicherung legten die Bruttobeitragseinnahmen um 7,8 Prozent auf 3,2 (3,0) Mrd. Euro zu. Die erneut niedrige Abgangsquote von 9,2 (9,4) Prozent sorgte für einen deutlichen Bestandszuwachs um 4,7 Prozent auf 10,3 Millionen versicherte Fahrzeuge. Der Markt wuchs um 1,5 Prozent.

Der Online-Versicherer HUK24 trug wiederum rund ein Viertel zum Neugeschäft bei. Mit einem Bestand von ca. 1,7 Millionen versicherten Fahrzeugen konnte die HUK24 als größter deutscher Kfz-Online-Versicherer den Abstand zu den Wettbewerbern weiter ausbauen.

Der Schadenaufwand verbesserte sich wegen des Ausbleibens schwerer Elementarschadenereignisse. Die Brutto-Schaden-/Kostenquote lag bei 94,7 (98,9) Prozent.

Auch 2014 haben sich wieder mehr Kunden für Kasko SELECT, die Kaskoversicherung mit Werkstattbindung, und damit für 20 Prozent Rabatt in der Kaskoversicherung entschieden. Mehr als die Hälfte der Kunden – bei HUK24 sind es sogar 60 Prozent – wählte im Neugeschäft die Werkstattbindung. Der Bestand an SELECT-Verträgen wuchs auf über 3,4 Millionen.

Haftpflicht, Unfall und Sachversicherungen wachsen stark

Die Bruttobeitragseinnahmen erhöhten sich um 5,7 Prozent auf 740,2 (700,5) Mio. Euro. Der Bestand legte insgesamt um 3,0 Prozent auf 10,9 Millionen Verträge und Risiken zu.

Lebensversicherung: Erfreuliche Neugeschäftssteigerung

Die gebuchten Bruttobeitragseinnahmen erhöhten sich um 1,4 Prozent auf 853,9 (842,2) Mio. Euro. Das Neugeschäft gemessen in Brutto-Beitragssumme stieg um 18,7 Prozent auf 1,28 (1,08) Mrd. Euro.

Der Bestand lag gemessen am laufenden Beitrag mit 787,4 (782,7) Mio. Euro um 0,6 Prozent

über dem Vorjahreswert.

Der Deckungsrückstellung wurden mit 387,3 (351,9) Mio. Euro 10,1 Prozent mehr zugeführt als im Vorjahr. Darin enthalten ist auch die Dotierung der Zinszusatzreserve in der Lebensversicherung in Höhe von 130,2 (58,7) Mio. Euro.

Spürbares Bestandswachstum in der Krankenversicherung

In der Krankenversicherung wuchsen die gebuchten Bruttobeitragseinnahmen um 2,6 Prozent auf 1,26 (1,23) Mrd. Euro. Das gesamte Neugeschäft in der Krankenversicherung ging gemessen am Monatssollbeitrag um 7,0 Prozent zurück. Das Neugeschäft bei den Krankenvollversicherungen verlief dagegen mit einem Wachstum um 17,5 Prozent beim Monatssollbeitrag sehr erfolgreich. Auch die Zahl der Vollversicherten stieg um 3.507 auf 441.415 Personen. Dagegen ist sie im Markt leicht gesunken. Die Neugeschäftsrückgänge bei Krankenzusatzversicherungen (-36,0 Prozent beim Monatssollbeitrag) konnten allerdings nur zum Teil ausgeglichen werden. Hier machte sich ein deutlich rückläufiges Verbraucherinteresse beim Pflege-Bahr bemerkbar.

Die gute Positionierung im Markt trug wiederum zum Bestandswachstum und gestiegenen Marktanteilen bei. Die Zahl der Verträge in der Krankenversicherung erhöhte sich um 2,0 Prozent auf 864.050.

Auch für 2015 Bestands- und Beitragswachstum erwartet

Die ersten beiden Monate des Jahres 2015 verliefen positiv: Die gebuchten Beiträge stiegen gegenüber dem Vorjahreszeitraum um 5,5 Prozent. Die Konzern-Beitragseinnahmen für 2015 werden über dem Vorjahresniveau erwartet.

Sowohl in der Kraftfahrtversicherung als auch bei den Haftpflicht-, Unfall- und Sachversicherungen herrschte in den ersten Monaten des laufenden Jahres weiterhin lebhaftere Nachfrage.

In der Autoversicherung konnte die HUK-COBURG im Jahreswechselgeschäft einen Bestandszuwachs von über 100.000 Fahrzeugen verbuchen. Damit bleibt sie zwar hinter den Rekordwerten der beiden Vorjahre zurück, aber spürbar über dem Niveau früherer Jahre.

Das Unternehmen erwartet, dass sich diese positive Tendenz im Verlauf des Geschäftsjahres fortsetzt. Der Bestand in den ersten beiden Monaten legte um 3,7 Prozent zu.

Bei den Haftpflicht-, Unfall- und Sachversicherungen erhöhte sich der Bestand im gleichen Zeitraum um 2,9 Prozent, die verdienten Beiträge stiegen um 5,3 Prozent.

In der Lebensversicherung dürfte sich der gesunkene Garantiezins voraussichtlich hemmend auf den Vertrieb auswirken, dennoch rechnet die HUK-COBURG aufgrund der gut positionierten Produkte mit einem zufriedenstellenden Verlauf des Jahres.

Der Versicherer erwartet in der Krankenversicherung einen deutlichen Bestandszuwachs.

Schwierig bleibt die Situation auf den Kapitalmärkten. Das niedrige Zinsniveau dauert weiter an, was sich auf die Ergebnisse wiederum negativ auswirken wird. Insgesamt erscheinen die Finanzmärkte, auch aufgrund politischer Unsicherheiten, weiter eher instabil. Schwankungen und Rückschläge sind nicht auszuschließen. Trotz dieser schwierigen Umstände ist der Konzern

zuversichtlich, erneut zufriedenstellende Ergebnisse aus Kapitalanlagen erzielen zu können.

Kennzahlen des Geschäftsjahres 2014 finden Sie [HIER](#)

Pressekontakt:

Thomas von Mallinckrodt
Telefon: 09561 / 962080

Karin Benning
Telefon: 09561 / 962084

Holger Brendel
Telefon: 09561 / 962082

E-Mail: presse@huk-coburg.de

Unternehmen:

HUK-COBURG
Bahnhofplatz
96444 Coburg

Internet: www.huk.de

HUK-COBURG Versicherungsgruppe

Mit über elf Millionen Kunden ist die HUK-COBURG der große Versicherer für private Haushalte mit traditionell preisgünstigen Angeboten von der Kfz-Versicherung über Haftpflicht-, Unfall-, Sach- und Rechtsschutzversicherung bis hin zur privaten Kranken-, der Lebens- sowie der privaten Rentenversicherung. Mit Beitragseinnahmen 2014 von mehr als 6 Mrd. Euro zählt sie zu den zehn größten deutschen Versicherungsgruppen. Traditioneller Schwerpunkt ist die Kfz-Versicherung: Mit über zehn Millionen versicherten Fahrzeugen ist sie der größte deutsche Autoversicherer. In der privaten Haftpflicht- sowie in der Hausratversicherung belegt sie Platz zwei. Die HUK-COBURG mit Sitz in Coburg beschäftigte Ende 2014 insgesamt über 10.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

huk coburg